

## **Stadtrat Ludwig besucht ÖSW-Wohnprojekt in der Thürnlfhofstraße**

*Anlässlich der Fertigstellung der Wohnanlage in der Thürnlfhofstraße konnte sich der Wiener Wohnbaustadtrat im Rahmen einer Besichtigung direkt vor Ort vom Projekt überzeugen.*

Wien, 03.07.2007 – Am Dienstag, den 3. Juli 2007, hat der Wiener Wohnbaustadtrat Michael Ludwig das Projekt des Österreichischen Siedlungswerks (ÖSW) in der Thürnlfhofstraße 12 besichtigt. Gemeinsam mit Bezirksvorsteherin Renate Angerer, Architekt Martin Kohlbauer sowie den ÖSW-Vorständen Michael Pech und Wolfgang Wahlmüller konnte sich der Stadtrat im Rahmen einer Begehung vor Ort ein Bild von der kürzlich fertig gestellten Wohnanlage machen. Ende Juni hat das ÖSW das Projekt in der Thürnlfhofstraße, das 137 geförderte Mietwohnungen umfasst, an die neuen Bewohner übergeben.

Bei der Umsetzung dieses Wohnprojekts wurde vor allem der soziale Aspekt berücksichtigt: Die Wohnanlage bietet geförderte Mietwohnungen mit Eigentumsoption sowie eine betreute Wohngemeinschaft. Der Finanzierungsbeitrag mit knapp unter 400 Euro pro m<sup>2</sup> und die Miete mit knapp unter 6 Euro pro m<sup>2</sup> wurden sehr niedrig gehalten. Für Wohnungsinteressenten mit geringerem Haushaltsbudget gibt es zudem Wohnungen mit Superförderung.

„Die Wohnanlage ist fast vollständig bezogen, es sind nur noch wenige Wohnungen in den unterschiedlichen Größen frei. Kurzentschlossene könnten sich noch jetzt im Sommer ihren Wohntraum erfüllen“, so ÖSW-Vorstand Michael Pech. ÖSW-Vorstand Wolfgang Wahlmüller ergänzt: „Ein wesentlicher Faktor für die Zufriedenheit der Bewohner in ihrem neuen Zuhause stellt neben der Qualität der Wohnungen die laufende Betreuung dar. Ziel unseres Objektmanagements ist es, unsere Wohnanlagen nachhaltig zufriedenstellend zu betreuen.“

Das Wohnprojekt besticht durch vielfältige Wohnungstypen, eine familienfreundliche Planung sowie eine gute Infrastruktur. Das Team um Architekt Kohlbauer hat für alle Wohnungen Freibereiche wie Loggien, Balkone, Terrassen und Eigengärten vorgesehen. Die 2- bis 5-Zimmer-Geschoßwohnungen und Maisonetten von 62 bis 124 m<sup>2</sup> sind ost-

bzw. westseitig ausgerichtet. Wohn- und Schlafräume sowie die Wohnküchen sind mit Holzböden ausgestattet. Französische Fenster sorgen für lichtdurchflutete Zimmer.

Die Umgebung der Wohnanlage bietet für die Bewohner ausreichend Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten. Das Schloss Neugebäude, ein Hallenbad und einige Sportplätze befinden sich in der Nähe. Für Bewegungshungrige ist der direkt vor der Haustür gelegene Wald- und Wiesengürtel wie geschaffen.

Die ÖSW AG steht an der Spitze der ÖSW-Konzerngruppe, die über rund 20 Beteiligungen verfügt und ca. 50.000 Einheiten verwaltet. Damit ist der Konzern der größte private gemeinnützige Bauträger in Österreich. Neben dem Wiener Markt ist das Österreichische Siedlungswerk schwerpunktmäßig in den Bundesländern Niederösterreich, Salzburg und Kärnten tätig.

**Kontakt für Rückfragen:**

Mag. Katja Horninger

ÖSW

1080 Wien, Feldgasse 6-8

Tel.: (01) 401 57 DW 606, [katja.horninger@oesw.at](mailto:katja.horninger@oesw.at)

**[www.oesw.at](http://www.oesw.at)**